

CLASSIC DRIVER

Access Car Wraps: Bunter wird's nicht

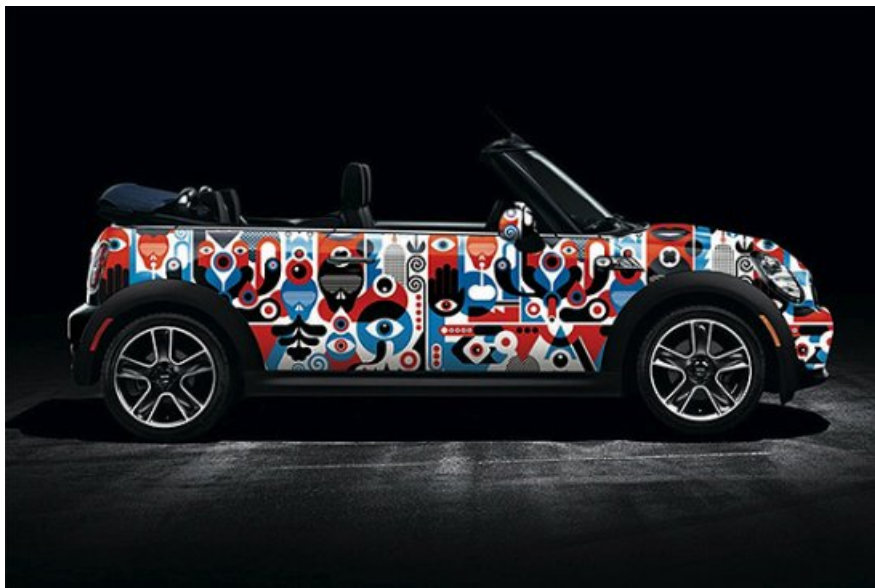


Die Kreativagentur Access hat eine Kollektion kunterbunter „Car Wraps“ vorgestellt, mit denen man brave Serienautos in aufsehenerregende Pop Cars verwandeln kann. Die Klebefolien sollen demnächst für alle Marken und Modelle verfügbar sein.

Jeff Koons hat es vorgemacht: Bei der Gestaltung des neuesten [BMW Art Cars](#) hat der amerikanische Künstler nicht die Karosserie selbst bemalt, sondern nur noch eine entsprechende Klebefolie gestaltet. Seit Sportwagenfahrer weltweit ihre Porsche, Ferrari und Lamborghini in Matt-Folie einschlagen, feiern die Klebefolienhersteller zudem auch erstmals jenseits des Taxi-Segments finanzielle Erfolge. Bill Tikos, Herausgeber des Lifestyle-Blogs [The Cool Hunter](#), treibt das Spiel mit den Riesenaufklebern nun noch eine Runde weiter. Die von seiner Kreativagentur [Access Agency](#) am Beispiel eines Mini Cabrios vorgestellten „Car Wraps“ eröffnen die Möglichkeit, Serienmodelle durch bunte und poppige Motivtapeten noch weiter zu individualisieren. Ob man aus dem automobilen Einheitsbrei unserer Großstädte durch Cartoon-Kollagen à la Roy Lichtenstein, Manga-Variationen im Stil von Takashi Murakami, irritierende Op-Art-Muster oder eine Hommage an Pink Floyds „Dark Side of the Moon“ herausstechen, bleibt der persönlichen Exzentrik überlassen. Laut Access Agency kann man die „Car Wraps“ demnächst direkt bei [The Cool Hunter](#) bestellen.







Text: [Jan Baedeker](#)
Fotos: Access Agency

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/access-car-wraps-bunter-wird%E2%80%99s-nicht>
© Classic Driver. All rights reserved.